

Gipf-Oberfrick, 04.06.2019

Medieninformation 04.06.2019

16. slowUp Hochrhein am 16. Juni 2019:

Der grösste grenzüberschreitende Bewegungsanlass am Hochrhein

Wie jedes Jahr darf sich die Bevölkerung zwischen 10 und 17 Uhr wieder auf gut 32 km autofreie Strecke beidseits des Rheins freuen.

Der slowUp Hochrhein bietet allen Teilnehmenden eine für den motorisierten Verkehr gesperrte Strecke, welche mit dem Velo, den Inlineskates oder dem Kickboard befahren werden kann. Anders als bei einer «normalen» Velo- oder Wandertour hat man am slowUp die Möglichkeit, grosse Strassen in lockerer Atmosphäre zu erleben, die man sonst kaum befährt. Eingeladen sind alle, die Lust auf freie Fahrt und eine vielfältige Region haben.

Ganz einfach. Jeder Teilnehmende kann die Distanz zurücklegen, welche seinen Kräften entspricht. Man kann überall in die Route ein- und wieder aussteigen. Einzig der Einbahnverkehr im Gegenuhrzeigersinn ist aus Sicherheitsgründen zu beachten. Die Teilnahme ist kostenlos, der slowUp dauert von 10 bis 17 Uhr (für den Streckenauf- und Abbau müssen Autofahrer mit Sperrungen zwischen 9 und 18 Uhr, bzw. bis 18.30 Uhr in den D rechnen).

Ganz schön viel los. Die Eröffnung findet dieses Jahr in Sisseln beim Festplatz beim Schulhaus statt. Um 10 Uhr wird die Strecke offiziell durch die Gemeinderätin Barbara Hürlimann von Sisseln, durch den Landrat des Landkreis Waldshut, Herrn Dr. Martin Kistler, durch die Grossratspräsidentin des Kantons Aargau, Frau Renata Siegrist-Bachmann und durch den Präsidenten des Vereins slowUp Hochrhein, Herrn Gerhard Zumsteg, freigegeben.

Auf den Festplätzen entlang der Strecke gibt es Festwirtschaften mit regionalen Spezialitäten, Erholung und Unterhaltung, Hüpfburgen, Musik und Informationen. Die Sponsoren ergänzen das Unterhaltungsprogramm: bei der Suva beim Bustelbach können virtuelle Fahrten durch die Suva-City 2.0 ausprobiert werden, Rivella ist in Sisseln, Kaisten und Laufenburg präsent. Die Migros hat wiederum zwei Erholungszonen in Kaisten und in Stein eingerichtet.

Rent a Bike ist wieder mit einem tollen Mietveloangebot für Gross und Klein in Laufenburg vor Ort. Ebenfalls hat Rent a Bike ein grosses Angebot von Spezialfahrzeugen für Menschen mit Behinderung. Die Gesundheitsförderung ist dieses Jahr auf dem Festplatz Burgmatt in Laufenburg.



Nationale
Hauptsponsoren

MIGROS



Nationaler Sponsor

suva

Regionale Partner

SWISSLOS
Sportfonds Aargau

APGISGA

Schnell wieder fix. Entlang der Strecke stellt SportXX auf der Schweizer Seite wieder vier Reparaturwerkstätten auf. Fachkundige Mitarbeiter helfen Ihnen kostenlos bei Pannen und technischen Problemen. Nur das Material wird verrechnet.

Gut unterstützt. Finanziert wird der slowUp Hochrhein von der Migros, von SportXX, von Rivella AG, der Suva, dem Swisslos-Sportfonds Aargau, der APG und allen Gemeinden entlang der Strecke. Die Organisatoren des slowUp bedanken sich bei den Sponsoren und zusätzlich bei allen Gemeinden für die tatkräftige Unterstützung. Ausserdem geht ein grosser Dank an die rund 300 HelferInnen, ohne die ein solcher Anlass nicht möglich wäre.

Kostenlos und doch nicht gratis. Der slowUp ist für die Teilnehmenden zwar kostenlos, da die Finanzierung des slowUp trotz grossem Goodwill jedoch immer schwieriger wird, finanziert sich der slowUp neu auch über den Verkauf von Vignetten. Die Vignetten sind reflektierende Kleber für das Velo. Mit dem freiwilligen Kauf der Vignette erhöhen sie ihre Sicherheit im Strassenverkehr und leisten einen Beitrag zur Sicherung des slowUp in der Zukunft. Die Vignetten sind für CHF/ Euro 5.- am slowUp erhältlich. Sie werden zusammen mit dem 2019-Jahreskleber für an das T-Shirt oder an die Jacke verkauft.

Information in handlichem Format. Wie schon letztes Jahr haben wir die wichtigsten Informationen zum slowUp Hochrhein, in einem Pocketflyer zusammengefasst. Dieser ist kompakt und kann auch während des slowUp spielend mitgenommen werden.

Sicher unterwegs. Die Teilnehmenden werden gebeten, mit einem strassentauglichen Fahrrad an den slowUp zu kommen und einen Helm zu tragen. Die Strassen sind für den motorisierten Verkehr gesperrt. Trotzdem gelten die Verkehrsregeln und wir bitten um vorsichtiges und vorausdenkendes Fahren. slowUp Schweiz hat für dieses Jahr Verhaltensregeln auf spielerische Weise umgesetzt und will damit die Sicherheit am slowUp für die Teilnehmenden noch erhöhen.

Für weitere Informationen:

Geschäftsstelle slowUp Hochrhein
Helene Häseli | Wendel Hilti
info@slowUp-hochrhein.info
0041 (0)77 532 11 63



Nationale
Hauptsponsoren

MIGROS



Nationaler Sponsor

suva

Regionale Partner

SWISSLOS
Sportfonds Aargau

APGISGA